

Gemeinderat

Weiteres Vorgehen bezüglich undichter Turnhalle Stäpfli

Nachdem die Seitenwände in der Turnhalle Stäpfli im Sommer 2022 abgedichtet waren, trat danach bei Dichtigkeitstests wider Erwarten Wasser an rund 100 Stellen durch die Bodenplatte in die 40-jährige Stäpfli-Turnhalle ein. Der Gemeinderat informierte im September 2022 (Berneck inside Nr. 27), dass deshalb die Eröffnung der Turnhalle Stäpfli im Oktober 2022 nicht möglich ist.

Nach mehreren weiteren Dichtigkeitsproben kamen die Experten im November 2022 zum Schluss, dass eine vollständige Abdichtung der Bodenplatte mit Injektionen nicht möglich ist. In der Folge wurden Abklärungen für die Einbringung einer zusätzlichen Bodenplatte aufgenommen. Dabei zeigte sich, dass die zusätzliche Bodenplatte rund 50 neue Mikropfähle bedingt, erhebliche Anpassungen (Mauerwerke, Verkleidungen, Türöffnungen und Türen) notwendig sind und Tritte bzw. Bodenübergänge geschaffen werden müssen, die eine gute funktionale Nutzung einschränken. Die Kostenschätzung für diese Minimalvariante beläuft sich auf rund CHF 2,4 Mio. Ein Restrisiko bleibt, da im Bereich der Bodenplattenabschlüsse die Unternehmen keine Garantie abgeben.

In der vierzigjährigen Turnhalle Stäpfli sind in absehbarer Zeit weitere Bauteile wie Fensterfronten, Turnhallenbeleuchtung, die bauphysikalische Konstruktion der Aussenwände und das Flachdach zu erneuern. Damit die Turnhalle Stäpfli nicht innert wenigen Jahren zweimal für längere Zeit geschlossen bleiben muss, wären diese Arbeiten vorzugsweise mit der Bodensanierung durchzuführen. Die Kostenschätzung für die Bodenerneuerung mit diesen weiteren Sanierungsmassnahmen beläuft sich auf rund CHF 4,1 Mio.

In Anbetracht der hohen Investitionskosten von CHF 4,1 Mio. in eine vierzigjährige Turnhalle liess der Gemeinderat auch die Kosten für einen Neubau abklären. Diese Kostenschätzung liegt bei rund CHF 8,5 Mio.

Die Sanierungskosten für die vierzigjährige Turnhalle von rund CHF 4,1 Mio. erachtet der Gemeinderat im Verhältnis zu den Neubaukosten von CHF 8,5 Mio. als sehr hoch, zumal die Funktionalität durch Übergänge/Tritte eingeschränkt wird und ein Restrisiko bezüglich Dichtigkeit bei den Bodenplattenabschlüssen bleibt.

Die Nachhaltigkeit eines energie-effizienten Neubaus, der wieder Jahrzehnte zur Verfügung steht, wie auch der Investitionskosten von CHF 8,5 Mio. bewertet der Gemeinderat als höher. Die jährlichen Mehrkosten für die Abschreibung über 30 Jahre bei einem Neubau machen rund CHF 150'000 aus.

Der Gemeinderat beantragt deshalb der Bürgerversammlung 2023 in der Investitionsrechnung einen Kredit von CHF 400'000, um die Planungsarbeiten für einen Neubau oder die Sanierung aufzunehmen, und im Budget einen Kredit von CHF 200'000, um die Halle mit einem Holzboden vorübergehend bis zum Baubeginn wieder eingeschränkt nutzbar machen zu können.

Über die definitive Ausführungsvariante entscheidet die Bürgerschaft an einer separaten Urnenabstimmung frühestens Ende 2023.

Sämtliche Arbeiten im Zusammenhang mit dem Hallenboden und der Abdichtung der Turnhalle sind unterdessen eingestellt.

Gemeinderat

Ersatzwahl Gemeindepräsidium Berneck auf 18. Juni 2023 verschoben

Nach dem Rücktritt von Gemeindepräsident Bruno Seelos auf 31. März 2023 ordnete der Gemeinderat die Ersatzwahl auf den 12. März 2023 an. Die überparteiliche Bernecker Findungskommission, die seit September 2022 arbeitet, ist am 10. Januar 2023 an den Gemeinderat gelangt und hat ihm mitgeteilt, dass sie trotz aktiver Suche nach geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten durch sie selbst wie auch durch das externe Personalberatungsbüro keine für die Findungskommission wählbare Kandidierenden fand. Verschiedene sehr gut geeignete Personen

hätten aus privaten und beruflichen Gründen abgesagt. Die letzte Absage ging am 9. Januar 2023 ein. Aus diesem Grund beantragte die Findungskommission den Wahltermin vom 12. März 2023 zu verschieben, damit sie mehr Zeit für die Suche hat.

Gemäss Gesetz über Wahlen und Abstimmungen ist die Nachfolge im Gemeindepräsidium innert neun Monaten nach der Vakanz zu besetzen, d. h. grundsätzlich spätestens bis Ende 2023, und die Wahl muss spätestens sechs Wochen vor dem Wahltermin publiziert wer-

den. Der Gemeinderat hat am 10. Januar 2023 unter den gegebenen Umständen entschieden, die Ersatzwahl um drei Monate auf den 18. Juni 2023 zu verschieben. Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am 27. August 2023 statt.

Die **Wahlvorschläge** für den **ersten Wahlgang vom 18. Juni 2023** sind der Gemeinderatskanzlei bis **Donnerstag, 20. April 2023, 11 Uhr**, einzureichen. Mehr Informationen zur Ersatzwahl für das Gemeindepräsidium Berneck finden Sie unter nebenstehendem QR-Code:



Grundgebühr für Grünabfuhr beträgt 75 Franken

Nachdem das Departement des Innern die Gemeinden verpflichtete, ab 1. Januar 2023 die Abfallentsorgung als Spezialfinanzierung zu führen, erliess der Gemeinderat am 12. Juli 2022 ein neues Abfallreglement, das auf dem Musterreglement des Kantons basierte und mit den anderen Zweckverbandsgemeinden der Kehrlichtverwertung Rheintal (KVR) abgestimmt worden war.

Während der Referendumsfrist im Herbst 2022 ergab sich, im Rahmen des Herbstgespräches mit den Parteipräsidien, dass alle Parteien eine Finanzierung der Grünabfuhr über eine Grundgebühr statt der Gebühren-

marken bevorzugen. Der Gemeinderat erliess darauf am 7. November 2022 den Nachtrag I zum Abfallreglement, um im Rahmen der Spezialfinanzierung mit einer Grundgebühr die Grünabfuhr und weitere Aufwendungen zu finanzieren.

Der Gemeinderat legte nun im Januar 2023 die Grundgebühr auf CHF 75 je Grundstück in der Bauzone (ohne Strassen und Gewässer) sowie je nicht landwirtschaftlich geschätztes Grundstück ausserhalb der Bauzone fest. Gebührenpflichtig sind die per 1. Januar des Rechnungsjahrs rechtmässigen Eigentümer*innen des Grundstücks.

Bei 1'131 Grundstücken in der Bauzone und 103 nicht landwirtschaftlich geschätzten Grundstücken ausserhalb der Bauzone, die von der Grundgebühr betroffen sind, ergeben sich Einnahmen von rund CHF 92'000. Damit und mit dem Pauschalbeitrag des KVR sind in der Spezialfinanzierung Abfallentsorgung die Ausgaben u. a. für die Grünabfuhr, den Häckseldienst und weitere Aufwendungen für das erste Betriebsjahr gedeckt.

Die Höhe der Grundgebühr wird der Gemeinderat regelmässig prüfen und mit den Kosten in Einklang bringen.

Amt für Militär und Zivilschutz

Sirenentest am Mittwoch, 1. Februar 2023

Am Mittwochnachmittag, 1. Februar 2023 findet in der ganzen Schweiz von 13.30 Uhr bis spätestens 16 Uhr der jährliche Sirenentest statt. Dabei wird die Funktionsbereitschaft der Sirenen des «Allgemeinen Alarms» und auch jener des «Wasseralarms» getestet. Es sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Ausgelöst wird um 13.30 Uhr in der ganzen Schweiz das Zeichen «Allgemeiner Alarm», ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer, der nach einem Unterbruch von vier Minuten noch einmal während einer Minute zu hören ist. Der «Allgemeine Alarm» wird bis 14.00 Uhr mehrmals getestet.

Ab 14 Uhr bis spätestens 16 Uhr wird im gefährdeten Gebiet unterhalb von Stauanlagen das Zeichen «Wasseralarm» getestet. Es besteht aus zwölf tiefen Dauertönen von je 20 Sekunden in Abständen von je 10 Sekunden. Gesamtschweizerisch werden mehr als 8'000 Sirenen, davon 5'000 fest installiert und rund 2'800 mobil, auf ihre Funktionsfähigkeit getestet.

Was gilt bei einem echten Sirenenalarm?

Für einen optimalen Schutz muss nicht nur die Funktionsfähigkeit der Sirenen sichergestellt sein, die Bevölkerung muss auch das

richtige Verhalten bei einem Sirenenalarm kennen.

Wenn der «Allgemeine Alarm» ausserhalb eines angekündigten Sirenentests ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

Der «Wasseralarm» bedeutet, dass eine unmittelbare Gefährdung unterhalb einer Stauanlage besteht. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, das gefährdete Gebiet sofort zu verlassen. In den Gemeinden Wartau, Sargans, Vilters-Wangs, Bad Ragaz, Pfäfers, Mels, Benken und Uznach sind Wasseralarmsirenen installiert.

Informationen zur Alarmierung

Hinweise und Verhaltensregeln finden Sie auf Teletext Seite 680 der SRF-Sender sowie im Internet unter www.alert.swiss/de/vorsorge/sirenentest oder unter nebenstehendem QR-Code:



Die Bevölkerung wird um Verständnis für die mit dem Sirenentest verbundenen Unannehmlichkeiten gebeten.

Baubewilligungen

im ordentlichen Verfahren

- Seitz Martin, Büntstrasse 9, Berneck, für Abbruch Stallgebäude und Neubau Einfamilienhaus, Grundstück Nr. 668, Büntstrasse 13a, Berneck

im vereinfachten Verfahren

- Herbst Klara und Peter, Obereggerstrasse 34c, Berneck, für Ersatz Gasheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe, Grundstück Nr. 1637, Obereggerstrasse 34c, Berneck
- Dengg Adolf, Gibelweg 11, Berneck, für Ersatz Gasheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe, Grundstück Nr. 1032, Gibelweg 11, Berneck

im Meldeverfahren

- Sägewitz Eberhard, Rosenstrasse 16, Berneck, für Errichtung Photovoltaikanlage (10,9 kW), Grundstück Nr. 992, Rosenstrasse 16, Berneck
- Breitenmoser Lea und Dominik, Auerfussweg 18, Berneck, für Errichtung Photovoltaikanlage (13,3 kW), Grundstück Nr. 160, Auerfussweg 18, Berneck
- Sehring Marion und Ralf, Brändlihangstrasse 12, Heerbrugg, für Errichtung Photovoltaikanlage (24,1 kW), Grundstück Nr. 984, Brändlihangstrasse 12, Heerbrugg
- Mordasini Daniela und Graziano, Auerfussweg 9, Berneck, für Errichtung Photovoltaikanlage (12 kW), Grundstück Nr. 148, Auerfussweg 9, Berneck

Einbürgerungsrat

Öffentliche Auflage der Einbürgerungen im ordentlichen Verfahren

Der Einbürgerungsrat Berneck hat am 22. November 2022 folgenden Personen das Gemeinde- und Ortsbürgerrecht von Berneck im ordentlichen Verfahren erteilt:

- Istvánfi Béla, geboren am 01.12.1963, ungarischer Staatsangehöriger;
- Toldi Erika, geboren am 15.02.1970, ungarische Staatsangehörige;
- Istvánfi Márton, geboren am 08.02.1996, ungarischer Staatsangehöriger;
- Istvánfi Zsófia, geboren am 18.08.2001, ungarische Staatsangehörige; alle wohnhaft in Berneck, Gemperenstr. 14
- Sarow Andrea, geboren am 28.04.1968, deutsche Staatsangehörige, wohnhaft in Berneck, Gstaldenstrasse 7
- Yeadon Philippa, geboren am 19.09.1984, Staatsangehörige des Vereinigten Königreichs;
- Blinja Danijel, geboren am 15.02.1985, kroatischer Staatsangehöriger;
- Summerscales Sydney, geboren am 19.03.2009, Staatsangehörige des Vereinigten Königreichs;
- Blinja Noa-Mei, geboren am 29.10.2021, Staatsangehörige des Vereinigten Königreichs; alle wohnhaft in Berneck, Obereggerstrasse 8c

Die Aufgledossiers mit den Einbürgerungsbeschlüssen liegen während 30 Tagen, d. h. vom **17. Januar 2023 bis und mit 15. Februar 2023** bei der Gemeinderatskanzlei, Büro 3, Rathaus, öffentlich auf. Für die Einsicht in die Aufgledossiers ist mit Simon Schiess, Mitarbeiter Kanzlei, Tel. 071 747 44 89, ein Termin zu vereinbaren. Wer in der politischen Gemeinde Berneck stimmberechtigt ist, kann während der Auflagefrist Einsicht in die Aufgledossiers nehmen und gegen den Einbürgerungsbeschluss des Einbürgerungsrates schriftlich und begründet Einsprache erheben. Die Einsprache ist innert der Auflagefrist beim Einbürgerungsrat, Rathausplatz 1, 9442 Berneck, einzureichen.

Verein St.Galler Rheintal

Öffentliche Info-Veranstaltung - Vorstellung Schlussbericht Bodenkartierung St.Galler Rheintal

Mittwoch, 1. Februar 2023, 15-17 Uhr, Eventsaal ri.nova Impulszentrum, Alte Landstrasse 106, 9445 Rebstein

- **Begrüssung:** Rolf Huber, Verein St.Galler Rheintal
- **Grusswort:** Regierungsrat Beat Tinner, Volkswirtschaftsdepartement
- **Vorstellung des Schlussberichtes:** durch Stéphane Burgos, Berner Fachhochschule BFH, Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften HAFL, Zollikofen
- **Nachfolgeprojekte:** Bruno Inauen, Leiter Landwirtschaftsamt St.Gallen
- **Fragen / Diskussion:** Alle
- **Schluss der Veranstaltung:** Rolf Huber, Verein St.Galler Rheintal

Landwirtschaftsamt Kanton St.Gallen

Vorankündigung Strukturdatenerhebung 2023 für direktzahlungsberechtigte Landwirtschaftsbetriebe und Privatpersonen

Für das Gesuch von Direktzahlungen führt das Landwirtschaftsamt St.Gallen die jährliche Strukturdatenerhebung für alle berechtigten Landwirtschaftsbetriebe im Kanton St.Gallen durch. Die Erhebungen werden wiederum vollumfänglich digital während den nachfolgenden Zeitfenstern durchgeführt.

- **13. Februar 2023 bis 3. März 2023**
Direktzahlungsberechtigte Landwirtschaftsbetriebe
- **13. März 2023 bis 31. März 2023**
Betriebe ohne Direktzahlungen, private Tierhaltungen sowie Bewirtschafter*innen von Flächen

Die betroffenen Bewirtschafter*innen sowie Tierhalter*innen erhalten direkt vom Landwirtschaftsamt St.Gallen kurz vor der entsprechenden Strukturdatenerhebung alle nötigen Informationen per Post zugestellt.

Pfadi Mittelrheintal

Pfadi Schnuppertag

Bist du auf der Suche nach einem neuen Hobby und bist gerne in der Natur? Dann bist du bei uns genau richtig. Wir treffen uns jeweils am Samstagnachmittag, um zusammen Spass zu haben, gemeinsam im Wald auf Entdeckungstour zu gehen.

Gerne laden wir dich zu unserem **Schnuppertag vom Samstag, 18. März 2023, 13.30-16.30 Uhr, beim Parkplatz Schulhaus Breite, Breitestrasse 4, 9436 Balgach**, ein und zeigen dir, wie abenteuerlustig unser Pfadialltag ist. Nimm dir in einem Rucksack eine Trinkflasche und eine kleine Zwischenverpflegung für draussen mit und starte in unser Abenteuer. Jeder und jede darf unangemeldet und völlig unverbindlich mit uns den Nachmittag verbringen. Bei Fragen oder Unklarheiten steht euch Elia Vogt unter klett@pfimba.ch gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf dich!



Gratulationen

80 Jahre

23. Januar

Anna Stadler-Schmucki

SVP Rheintal

Landesversorgung Schweiz - wie ist die aktuelle Lage?

Die SVP Rheintal lädt herzlich zum Anlass mit Bundesrat Guy Parmelin, Ständeratskandidatin und Nationalrätin Esther Friedli und Nationalrat Mike Egger ein.

Datum	Donnerstag, 2. Februar 2023
Zeit	Türöffnung: 18.30 Uhr / Beginn: 19 Uhr Anschließend: Apéro
Ort	Mehrzweckhalle Bünt , Kirchgass 4, Berneck

Erfahren Sie aus erster Hand mehr zur aktuellen Lage der Schweizer Energieversorgung und stellen Sie Ihre Fragen. Für die musikalische Unterhaltung sorgt das Rex Quintett.

Kirchen

Evang.-ref. Kirchgemeinde Berneck-Au-Heerbrugg

Ökum. Gottesdienst zur Gebetswoche vom Sonntag, 22. Januar 2023

Die Kirchgemeinde lädt am Sonntag, 22. Januar 2023, 10 Uhr, zum ökum. Gottesdienst anlässlich der Gebetswoche zur Einheit der Christen in die evang. Kirche Berneck ein. Das ökum. Seelsorgeteam gestaltet den Gottesdienst, der kath. Kirchenchor Berneck musiziert. Im Anschluss sind alle zum Apéro eingeladen.

Come & be vom Montag, 23. Januar 2023

Am Montag, 23. Januar 2023, 17 - 20 Uhr findet der Treff für junge Erwachsene, Eltern, Grosseltern und alle, die einen gemütlichen Abend zusammen verbringen möchten, im Lindenhaus Berneck statt. Die Jugendarbeiterinnen Sam und Alexandra freuen sich auf alle Teilnehmer*innen.

Amtliche Publikationen

Die rechtsverbindlichen, amtlichen Publikationen der Gemeinde Berneck erscheinen auf der kantonalen Publikationsplattform (Art. 5 Gemeindegesetz [sGS 151.1] i. V. m. Art. 27 Publikationsgesetz [sGS 140.3]).



Agenda

Januar 2023

- 20.**
20 Uhr **Live-Konzert: Arn and Friends (Pop, Rock)**
Wein Berneck, Rathausplatz 7a
Beflügelter Freitag, Wein Berneck
- 22.**
10 Uhr **Ökum. Gottesdienst zur Gebetswoche**
Evang. Kirche Berneck, Neugass 6
Evang. und kath. Kirchgemeinden
- 23.**
17 Uhr **Come & be**
Lindenhaus, Kirchgass 1
Evang.-ref. Kirchgemeinde Berneck Au-Heerbrugg
- 27.**
20 Uhr **Live-Konzert: Rooftop (Rock)**
Wein Berneck, Rathausplatz 7a
Beflügelter Freitag, Wein Berneck

Februar 2023

- 1.**
9 Uhr **Monatsmesse**
Kath. Kirche Berneck, Rathausplatz 4
Kath. Frauengemeinschaft Berneck
- 1.**
15 Uhr **Öffentliche Informationsveranstaltung
Vorstellung Schlussbericht Bodenkartierung
St. Galler Rheintal**
Eventsaal ri.nova, Alte Landstr. 106, 9445 Rebstein
Verein St.Galler Rheintal
- 2.**
19 Uhr **Öffentlicher Anlass - Landesversorgung Schweiz -
wie ist die aktuelle Lage?**
Mehrzweckhalle Bünt, Kirchgass 4
SVP Rheintal

Bilder von Berneck

Bilder von und rund um Berneck können jederzeit bei der Gemeinderatskanzlei (kanzlei@berneck.ch) eingereicht werden. Pro eingesetztem Bild erhält der Urheber / die Urheberin eine einmalige Entschädigung von CHF 30.

Impressum

Politische Gemeinde Berneck

Rathausplatz 1, 9442 Berneck

Tel.: 071 747 44 77, E-Mail: kanzlei@berneck.ch, Facebook: GemeindeBerneck

Die nächste Ausgabe erscheint am 2./3. Februar 2023

Redaktionsschluss: 26. Januar 2023, 14 Uhr.

Verantwortlich: Shaleen Mastroberardino, Simon Schiess

Auflage: 1973 Exemplare

